

**Beschlüsse der Gemeindeversammlung
vom Donnerstag, 17. Oktober 2019**

Anwesend: 182 Stimmberechtigte

**Traktandum 1
Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2019**

://: Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2019 wird grossmehrheitlich genehmigt.

**Traktandum 2
Konzessionsvertrag Wärmeverbund Margelacker**

://: Einstimmig beschliesst die Gemeindeversammlung den Konzessionsvertrag zwischen der ADEV Ökowärme AG und der Einwohnergemeinde Muttenz.

**Traktandum 3
Sondervorlage Pilotphase Kunststoffsammlung; Antrag Grüne Muttenz (P. Hartmann) und Mitunterzeichnete gemäss § 68 Gemeindegesetz in Sachen Einführung einer Kunststoffsammlung in Muttenz**

://: Mit grossem Mehr gegen wenige Stimmen und mit wenigen Enthaltungen, bewilligt die Gemeindeversammlung für die separate Kunststoffsammlung während einer zweijährigen Pilotphase den Betrag von CHF 260'000.00 zulasten der Spezialfinanzierung Abfall.

**Traktandum 4
Antrag Michael Rüegg und Mitunterzeichnete gemäss § 68 Gemeindegesetz in Sachen Finanzierung und Betreuung Mittagstisch; Abstimmung über Erheblicherklärung**

://: Mit 81 gegen 70 Stimmen bei 18 Enthaltungen wird der Antrag gemäss § 68 Gemeindegesetz für erheblich erklärt.

Traktandum 5 Mitteilungen des Gemeinderats

GP F. Stadelmann informiert betreffend Antrag gemäss § 68 Gemeindegesetz von Timon Zingg, Thomas Buser und Regula Widmer anlässlich der GV vom 18. Juni 2019 in Sachen **Öffnung von Spielplätzen von Kindergärten und Schulhäusern für die Öffentlichkeit:**

Der Gemeinderat hat den Antragsstellenden bereits mitgeteilt, dass ihr Antrag als Anfrage gemäss § 69 Gemeindegesetz vom Gemeinderat beantwortet wird. Die Antragsstellenden sind hiermit einverstanden. Der Gemeinderat teilt das Anliegen der Anfragenden, dass die Anlagen der kommunalen Schul- und Kindergartenanlagen, wo sinnvoll und möglich, auch von der Öffentlichkeit genutzt werden dürften. Gemeinderat Thomi Jourdan hat daher eine kleine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, welche nun prüft, wie dem Anliegen verbessert Rechnung getragen werden kann – unter Berücksichtigung der verschiedenen lokalen Gegebenheiten an den einzelnen Standorten. Der Gemeinderat möchte daher gerne, statt heute einfach nur eine Antwort über die Ist-Situation abzugeben, an der kommenden Dezember-Gemeindeversammlung über die Ergebnisse und damit die zukünftigen Möglichkeiten informieren. Die Antragsteller wurden über die Absicht des Gemeinderats informiert und sind mit dem Vorgehen einverstanden.

://: Zur Kenntnisnahme

GP F. Stadelmann informiert über die **Situation des Mittenzas:**

Die Gemeindeversammlung hat im März 2017 den Gemeinderat beauftragt, unter Berücksichtigung der von ihr vorgegebenen Eckwerte, eine Baurechtslösung für die Weiterführung des Hotel- und Kongresszentrum zu finden. Der Gemeinderat möchte gerne die Bevölkerung über den Verlauf und den Stand der Entwicklungen sowie die kommenden Schritte informieren und lädt zu einer Informationsveranstaltung am Abend des 19. Novembers 2019 ins Mittenza ein.

://: Zur Kenntnisnahme

Traktandum 6 Verschiedenes

Herr B. Schmassmann möchte wissen, wann der **Hardwald**, welcher aufgrund von Trockenheitsschäden polizeilich gesperrt ist, wieder geöffnet wird.

GR D. Rutishauser antwortet, dass die Gemeinde mit Hochdruck an einer Lösung arbeite. Diesbezüglich steht die Gemeinde in engem Kontakt mit der Waldbesitzerin, der Bürgergemeinde der Stadt Basel und dem Amt für Wald beider Basel. Jedoch alleine die grosse Anzahl an involvierten Parteien und die komplexen juristischen Haftungsfragen haben bislang eine rasche Freigabe des Hardwalds verhindert. Diese Fragen zu klären haben präjudiziellen Charakter, daher ist es wichtig, dies richtig zu machen.

Gemeindekommissionsmitglied und Landrat P. Hartmann informiert, dass er im Landrat diesbezüglich ein Postulat eingereicht hat: Der Kanton solle die Risikotoleranz für Waldbesuche prüfen. Also eine Abklärung über Massnahmen und allfällige Gesetzesänderungen, welche die Freigabe des Waldes ermöglichen würden - insbesondere auch im Sinne eines Präzedenzentscheids im Hinblick auf künftige zu erwartende Trockenheitsperioden.

Frau Sandra Völker fragt, was der Gemeinderat hinsichtlich der **von der Stadt Basel geplanten Stauampeln** zu tun gedenkt.

GR D. Rutishauser antwortet, dass der Gemeinderat ebenfalls zur Kenntnis genommen hat, dass der Grosse Rat Basel-Stadt, den Verkehr in Richtung Stadt dosieren will. Die Kreuzung St. Jakobs-Strasse beim Stadion ist davon gemäss des gezeigten Plans auch betroffen. Der Gemeinderat wird sich beim Kanton BS über die genauen Dosierungsmassnahmen erkundigen und überprüfen lassen, ob und wenn ja, welche Auswirkungen diese Veränderung auf die Gemeinde Muttenz im Allgemeinen und auf die Erschliessung der Arealentwicklung Hagnau im Speziellen haben.

Peter Wermuth bedankt sich unter Applaus bei den Mitarbeitenden des Werkhofs für die stets tadellose Reinigung samt Abfallentsorgung der durch Littering verschmutzten Unterführungen in Muttenz.

Schluss der Versammlung: 21:20 Uhr.

Die Beschlüsse zu den Traktanden 2 und 3 unterliegen dem fakultativen Referendum gemäss § 49 Gemeindegesetz. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage ab dem 18. Oktober 2019 und endet somit am 16. November 2019.

IM NAMEN DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Die Präsidentin

Der Verwalter

Franziska Stadelmann

Aldo Grünblatt

Verteiler

Gemeinderat (7x)

Gemeindeverwalter, Aldo Grünblatt

Bauverwalter, Christoph Heitz

Abteilungsleitende (10x)

Webmaster

(für Website Gemeinde Muttenz und Muttenzer Amtsanzeiger vom 25.10.2019)

Ressort Kommunikation

(für Anschlagkasten Gemeindehaus)

Sekretariat GR / GV

(Original in Ordner "Gemeindeversammlung, Beschlüsse")